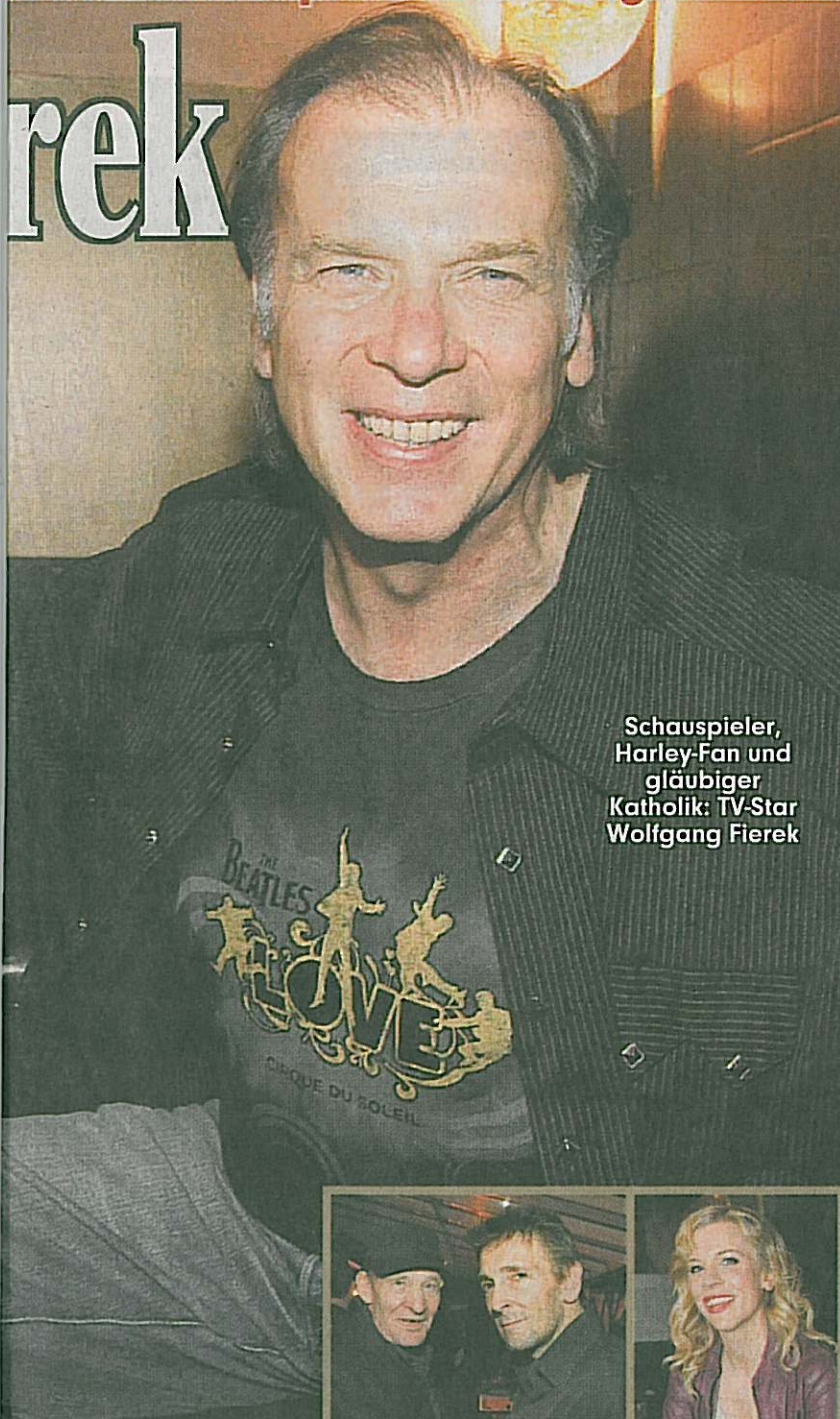


liebte Schauspieler zu Gott gefunden

rek



Schauspieler,
Harley-Fan und
gläubiger
Katholik: TV-Star
Wolfgang Fierek

Heute trägt er immer ein Kreuz und ein Bild der Mutter Gottes von Lourdes bei sich.

Und bald wird er auch auf Pilgerfahrt gehen – nach Rom. „Im Juni fahre ich mit meiner Harley zum Papst. Der Bene ist Pflicht.“ Reiselektüre hat Wolfgang auch dabei: Die weiße Benedikt-Bibel von BILD. „Ich wünsche mir, dass der Papst sie segnet.“



Auch beim After
Work Cocktail:
Die Schauspieler
Michael Mendl
und Mark Keller
(oben links), Eva
Habermann und
Hardy Krüger jr.



Ein Gemälde
aus der
neuen Fuß-
baller-Serie

Diana Sandmanns Fußball-Gemälde

Diana
Sandmann

Elf Jahre lang war sie die Lebensgefährtin von Franz Beckenbauer (62). 20 Jahre nach der Trennung liebt Diana Sandmann (60) zumindest immer noch den Fußball. Im Vorfeld der EM hat die Malerin eine Serie von 23 Gemälden unter dem Titel „Dinge fallen aus der Zeit – dribbeln, kämpfen, foulern, fallen, Alltag in der Balkunst“ fertig gestellt.

„Die Vorlage war ein Foto eines Fußballers, das ich 1976 aufgenommen habe“, sagt die ehemalige Sportfotografin. „Nur auf einem Bild ist der ganze

Spieler zu sehen, sonst nur Beine, Füße oder andere Körperteile.“

Die Münchnerin malt seit ihrer Kindheit. Ihr heutiger narrativ-expressiver Stil wurde beim Besuch einer privaten Kunstschule in New York geprägt. „Dort habe ich auch Künstler wie Andy Warhol kennen gelernt“, so Sandmann.



Franz Beckenbauer und Diana Sandmann 1978 in New York

Ihre jüngsten Werke stellt sie bei einer Vernissage (Eröffnung heute, 20.30 Uhr im Aqua Dome/Ötztal) der Öffentlichkeit vor. Die Laudatio hält die Münchner Kunsthistorikerin Marion von Schabrowski.

Kabarettpreis für Perlinger

Sie tanzt, sie singt, sie springt, sie bringt die Menschen zum Lachen – die Entertainerin Sissi Perlinger (44, Foto). Für ihre schauspielerischen Leistungen wurde sie

Münchnerin für ihre Solo-Show „Single-dämmerung“ den Bayerischen Kabarettpreis 2008 in der Königs-Disziplin „Musik“ verliehen.

Perlingers Repertoire kann sich wirklich hören lassen: Über funkigen Pop, fetzigen Rap bis hin zu heftigen Heavy-Metal-Einlagen – vor ihr ist kein Instrument sicher!



Jetzt, am 5. Mai, bekommt die multitalentierte